Grünspecht

1. Ausgabe | 2015 | Jänner

Die Zeitung der Grünen Alternative Ladendorf

Foto: Tomás Martínez Soldevilla

Magdalena Frey
Nr. 1, Resumé und Ausblick
siehe Seite 1 – 2

Unsere KandidatInnen
Nr. 2 — 14, kurz vorgestellt
siehe Seite 3 – 6

Was wir wollen
Grüne Politik im Gemeinderat
siehe Seite 7 – 8

www.members.aon.at/gruene.ladendorf

Foto: Cibulka

Was mir wichtig ist

Nach insgesamt 7 Jahren im Gemeinderat habe ich u.a. erreicht, dass Frauen mehr Respekt entgegengebracht wird. Es wurde damit ein Trend mit-gesetzt, der Frauen sichtbar macht.

Im Laufe von 20 Jahren „steter Tropfen höhlt den Stein", sind einige „grüne Themen" behandelt und realisiert worden. Auch wenn vieles davon auf den Fahnen anderer Fraktionen steht, freuen wir uns, dass diese „grünen Gedanken" Standard geworden sind. Es fehlt aber noch an vielem, so werden wir (un)geduldig weiterhin vernünftige Argumente, wie notwendiges Vorausschauen praktizieren und im öffentlichen Leben einbringen.

Es geht aber um mehr. Neben einer fairen politischen Gesprächskultur geht es uns Grünen um einen radikalen Energiewandel! Die neu eingebrachten „Förderrichtlinien für Energiesparmaßnahmen" z.B., die voraussichtlich Anfang diesen Jahres im Gemeinderat beschlossen werden, bieten einen Anreiz für BürgerInnen der Großgemeinde, selber im eigenen Haus aktiven Umweltschutz zu installieren, zu eigenem Vorteil, wie zum Wohl aller Anderen.

Die Zukunft liegt in erneuerbarer Energie, also Energie von der Sonne, wie Windkraftanlagen - neben der bewährten Wasserenergie, wenn sie sorgsam eingesetzt wird. Dabei wird keine maßgebliche Erderwärmung provoziert. PhotoVoltaik- und Solar-Anlagen sind vorerst einmal ein Weg, der uns neben dem Energiesparen aus dem Desaster der Erderwärmung hinausführen kann.

Ganz wichtig ist mir, Schiefergasbohrungen im Weinviertel gemeinsam zu verhindern, was hoffentlich das letzte Zucken des allumfassenden Erdölzeitalters bedeutet. Die von uns eingebrachte Schiefergas – Resolution wurde glücklicherweise von fast allen Parteien unterstützt.

Besonders wichtig ist mir das Miteinbeziehen betroffener BürgerInnen, bzw. VerantwortungsträgerInnen bei grundlegenden Neuerungen, wie z.B. dem Neubau der Kindergartenanlage. Ebenso bei Umwidmung von Acker- und Bauland. So bleiben Begriffe wie „Transparenz" und „Integration" nicht mehr bloß Schlagworte, sondern werden in realisierten Projekten lebendiger Anteil in der Bevölkerung.

Da unsere Esskultur ziemlich ins Arge geraten ist, u.a. durch die Industrialisierung der Landwirtschaft und die Schnellebigkeit unserer Gesellschaft, setze ich mich für den biologischen Anbau und die Förderung der kleineren und mittleren landwirtschaftlichen Betriebe ein.

Nach 20 Jahren Grüner Politik in unserer Gemeinde kommt endlich zaghafter Wind auf, der uns hoffen lässt, dass auch die konservativen Parteien verstehen, dass wir in dieser verschwenderischen Weise mit unseren Ressourcen nicht weitermachen können, wenn wir unseren Kindern eine lebenswerte (Um)-Welt hinterlassen wollen.

Ich freue mich mit meiner Familie in Ladendorf im Weinviertel heimisch geworden zu sein, hier vor 25 Jahren einen Wohnort und Arbeitsplatz gefunden zu haben.

Magdalena Frey
Gemeinderätin,
Seit 1985 als freischaffende Künstlerin tätig, internationale Ausstellungen, Mitbegründerin der Grünen Alternative Ladendorf sowie des Ladendorfer Frauenstammtisches, lebt und arbeitet hier seit 25 Jahren

Allen Fortschritt verdanken wir denjenigen, die sich nicht anpassen

Verkehrsflächen zum Wohlfühlen

die Sonne scheint gratis

Mag. Peter Wannerer

*1977 in Krems/Donau,
dann für 4 Jahre in Wien
-> Jugend in Hörersdorf;
seit 1999 in der Gemeinde Ladendorf wohnhaft

Lebensgemeinschaft,
3 Kinder (15, 12, 4)

Lehrer an der Bakip, HLW und FW, selbstständiger GrafikDesigner

Garteln, Weinverkosten, Radeln, Saunieren

Ich setze mich ein für mehr Offenheit und Öffentlichkeit bei wichtigen Entscheidungen für Ladendorf - inklusive Bürgerbeteiligung und breiter Diskussion. Ich wünsche mir ein energieautarkes Ladendorf.

Mag. David Kien

Geboren 1979 in Graz

Lebensgemeinschaft,
3 Kinder
Studium Internat. Entwicklung
staatl. geprüfter Instruktor Taekwondo

Tätigkeiten:
Kinder Gesund Bewegen, Lehrender am Universitätssportinstitut, Migrant_innenberatung, Antirassismusarbeit

Unser Handeln im dörflichen Rahmen steht in globalem Zusammenhang (was wir kaufen, womit wir heizen, womit wir bauen, wie wir uns fortbewegen ...). Unser Wohlstand fußt auf der Ausbeutung des größten Teiles unserer Erde. Darum haben wir die Verantwortung die ungerechten Verhältnisse durch unser Verhalten Hier zu ändern.

Heinz Cibulka

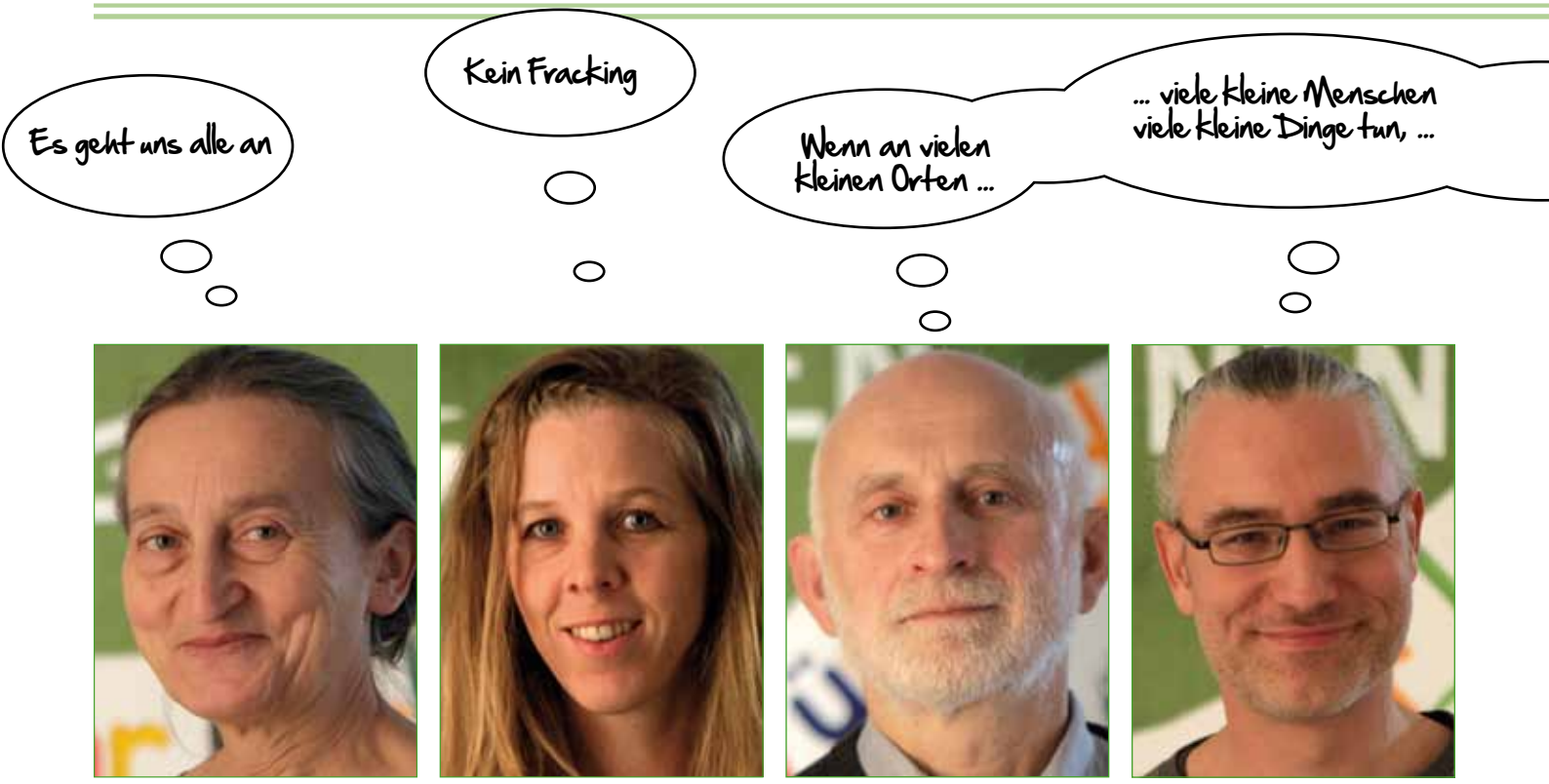
*1943 in Wien
seit 1989 in Ladendorf

verheiratet mit Magdalena Frey

seit 1974 freischaffender Künstler
Fotografie, interdisziplinäre Ausstellungen
und Aufführungen im In- und Ausland

Bio-Bauerngarteln zuhause
ohne Gift und Kunstdünger
Fremdenbetreuung als Nachbarschaftshilfe

*setze mich ein für mehr Transparenz
bei Fragen öffentlicher Angelegenheiten.
Halte eine konsequente Energie-Wende
für unumgänglich*



DI Michaela Weinwurm

*1958
wohnt in Ladendorf, am Berg 8
ist verheiratet und hat zwei erwachsene Söhne

hat ein Universitätsstudium absolviert
arbeitet in einem Vermessungsbüro
unterrichtet an einer HTL in Wien

positive Eigenschaften:
versucht, Probleme sachlich zu lösen
sucht (und findet oft) die positiven Seiten des Lebens

Jede Entscheidung, die im Gemeinderat getroffen wird, muss auf ihre nachhaltige Umweltverträglichkeit hin überprüft werden. Es geht darum, unseren Lebensraum und unsere Ressourcen zu erhalten und zu verbessern.

Susanne Schmid

*1977
wohnt in Ladendorf

3 Kinder: Johanna 15, Luise 12, Caspar 4

Beruf: Biomedizinische Analytikerin
in der Neuropathologie im AKH Wien

Das ist mir sehr wichtig:
Kinder, Tiere, biologisches Obst und Gemüse in Eigenanbau, regionale gesunde Produkte, viel Zeit mit der Familie, soziale Gerechtigkeit

Das mag ich gar nicht:
Gewalt, Lügen, Leute ausrichten, Intoleranz, Ausländerfeindlichkeit

Wir müssen unsere Umwelt vor Giften und schädlichen Stoffen schützen.

Herbert Weinwurm

Geboren 1955
Ladendorf, Am Berg 8

verheiratet, 2 Kinder

Schulbildung:
Hotelfachlehrgang für Maturanten

Beruf:
Reisebüroangestellter

Interessen:
Garten, Musik, Fremdsprachen, Reisen, Geschichte, Philosophie, Literatur, Drachensteigen

Sonstiges:
Gemeinderat 1995-1997, 2000-2010
Berufliche Auslandsaufenthalte in Griechenland, Spanien, Bulgarien und in der Schweiz

David Schwarz, Bakk.

* 1973

Lebensgemeinschaft,
2 Kinder (1 ,5 & 4,5 Jahre)

Offene Kinder- und Jugendarbeit,
Leiter einer Einrichtung im Verein Wiener Jugendzentren

Jonglieren, Philosophie und diverse Ballsportarten

Ich finde Ladendorf braucht eine Politik, welche die Menschen zur Mitgestaltung bei Entwicklungsperspektiven und konkreten Projekten einlädt und dabei einen Rahmen schafft, der sachliche Auseinandersetzungen ermöglicht.

... wird sich das Angesicht unserer Erde verändern

Petra Cruse

geb. Mai 1967
wohnt: Leopoldstadt 18
Lebensgemeinschaft
Sohn (14), Tochter (11)

heute:
Erwachsenenbildnerin (Jugendbegleitung)
near-native-English-speaker/ NachhilfeBegleitg.
Dipl.(Business)Coach

früher:
Kunstgewerbe, Chefsekretariat, 3 Jahre eigener BioLaden, 1 Jahr E-Studium in GB

kinderfreundliches Bildungssystem, Ernährung, Regionalität, [Achtsamkeit]

Ich mag sehr: Klarheit, Offenheit, Entscheidungen, Milde, Spaziergänge in unsere Allee, Streckenschwimmen & Frisbee, Zeit mit Kindern
Ich gehe aus dem Weg: Unwahrheit, Gewalt, Tratsch, Intoleranz, Egozentrik u.dgl.

Artenvielfalt erhalten

Norber Stuchetz

Vorurteile abbauen und gemeinsam für ein noch schöneres Leben in Ladendorf

geb. 2.7.1966 in Wien
seit 2008 in Ladendorf
Brunnengasse 14
verheiratet
5Kinder (3-14Jahre alt)
sehbehindert
Shiatsu-Praktiker

achtsam mit uns, uns selbst und unserer Umwelt umgehen; „mündiger Patient sein"; fangen wir bei uns „zu Hause" an eine für den Menschen dienliche Welt zu schaffen; Umverteilungsgerechtigkeit leben...

regionale Lebensqualität stärken

Henriette Miklós

Geboren in Wien, aufgewachsen in Bayern, Studium in Wien
Wahlweinviertlerin seit 2007, wohnhaft in Neubau/Ladendorf

Verheiratet,
3 (große) Kinder

Diplomierte Shiatsutherapeutin und -trainerin und psychosoziale Betreuerin im PSZ, NÖ

Pencak Silat; schwimmen; (über-)regional reisen, lesen und kochen

„Ich beschäftige mich beruflich mit der Förderung von Gesundheit und Lebensqualität; diesen Aspekt möchte ich auch in der Großgemeinde einbringen.
Natur und Gesundheit, Gewachsenes und Neues, Region und Kultur, Individualität und Gemeinschaft, Fortschritt und Nachhaltigkeit sollen sich wechselseitig ergänzen."

mehr Freiraum für unsere Kinder

Magda Stuchetz

...damit es in Ladendorf unseren Kindern noch besser geht...

geboren am 19.Februar 1974 in Mistelbach
verheiratet (geb. Esterer)
5 Kinder
seit 2008 in Ladendorf
Brunnengasse 14
Sportlehrerin, Motopädagogin, Behindertenpädagogin

seit 2009 veranstalte ich Kinderturnen und die Sommersportwoche für Kinder in Ladendorf...

Ich trete für noch mehr Raum für unsere Kinder ein, wo sie die Möglichkeit haben sich zu bewegen.

wir haben nur eine Erde

Maximilian Papula

Geb. 1959 in Wien und seit 1997 in Neubau

Maler

„Eine biologisch intakte Umwelt ist unser einziges Kapital welches wirklich zählt“

::: keine Atomkraftwerke und Atommüllendlager an unseren Grenzen.

::: kein Fracking

::: Grundwasserqualität

::: Nachhaltigkeit in allen Bereichen

Wohlstand fair teilen

Fotos: Cibulka

Emilie Cibulka

geboren 1991 in Ladendorf

Kleinkindpädagogin, Coach, Studentin der Bildungswissenschaften

Meine Interessen:

Ernährung, Gesundheit, Nachhaltigkeit, Kunst, Literatur, Bewegung, Körperarbeit

Ich bin gegen: Ausländerfeindlichkeit Prestigedenken

Was wir wollen (Nachhaltigkeit in allen Bereichen)

Verkehr

sicher und entspannt unterwegs sein

durch Verkehrsberuhigung, Verringerung des Schwerverkehrs

* Tempobremsen an den Ortseinfahrten und wenn nötig auch innerhalb der Ortschaften
* Beidseitige durchgehende Gehsteige an den Hauptstraßen
* Radweg in der Bahnstraße/Hauptstraße bis ins Ortszentrum Ladendorfs
* Fahrbahnbreite auf die vom Land finanzierten 6m verringern
* Pflege und Verbesserung von Radrouten: Beseitigung von Schlaglöchern, Verschlammungen entfernen
* Förderung des öffentlichen Verkehrs, Abstimmung des Fahrplans zwischen Bahn und Bus
* Innovative Lösungen wie Begegnungszonen in stark frequentierten Ortsteilen

Energie

die Sonne schickt keine Rechnung

* Schiefergas verhindern
* Erneuerbare Energie für Gemeindegebäude und Privathaushalte fördern:
  - aus dem Topf Windpark Ladendorf € 250.000.-
  - zusätzliche jährliche, ausreichend dotierte Haushaltsstelle im Gemeindebudget
* Energieautarke Bauernhöfe
* Auf den Ausstieg aus fossiler Energie hinarbeiten (Ziel: energieautarke Gemeinde)

Ökologie

sauberes Wasser – gesundes Leben

* Grundwasser schützen. Gegen Pestizide (krebserregend, Embryo schädigend, hormonell wirksam)
  - Gemeinde soll auf gemeindeeigenen Flächen Pestizide überhaupt nicht mehr verwenden und Private entsprechend beeinflussen
  - biologische Landwirtschaft fördern durch Informationsveranstaltungen und Verpachtungen von gemeindeeigenen Agrargrund nur an Biobetriebe
  - Keine weiteren Massentierhaltungsställe in grundwassersensiblen Zonen durch entsprechende Flächenwidmung

Wasserhaushalt und Landschaftsgestaltung

auf den Klimawandel vorbereitet sein

Naherholungsgebiete und Naturräume schaffen; Vielfalt von Pflanzen und Tieren wieder herstellen

* Sinnvolle Landschaftsplanung im Gemeindebudget verankern
  - Zweckgebundenen Mittel aus dem Windparkprojekt verwenden
  - Zusätzliche Kostenstelle mit jährl. ausreichender finanzieller Bedeckung im Rechnungsvoranschlag einrichten
* Gründe zur Wiederherstellung von sensiblen Naturräumen ankaufen
* Wasserrückhalt (Hochwasserschutz) in der gesamten Gemeindefläche sicherstellen
* Statt Baumschlägerungen an Gewässern, standortgerechten Bäume und Sträucher (z. B. Weiden) pflanzen

> Fortsetzung von Seite 7

* Die freie Landschaft durch Baumgruppen, Baumreihen an geeigneten Stellen bereichern
* Grüngürtel um die Ortschaften vervollständigen
* Verrohrungen im Grafensulzerbach und Nebengerinne entfernen

Ortsbild

lebenswerte und schöne Ortschaften

* Vorrang für Bebauung des Ortskerns vor Neuaufschließung
* Baulücken schließen, indem das Bauen im Ortszentrum gefördert wird
* Öffentliche Bauvorhaben und Dienstleistungsunternehmen im Ortzentrum (Durch kurze Wege werden die Nahversorgung und die Klimabilanz verbessert und auch die Verkehrsbelastung vermindert.)

Bildung und Kultur

Wissen erweitern und zum Handeln anregen

* Wir werden unsere erfolgreiche Veranstaltungsreihe in den Bereichen Umweltschutz,
* Kultur und Jugendarbeit, wie zB. Mädchentag, fortführen
* Kindergarten in zentraler Lage beibehalten und verbessern, mit Volksschule sinnvoll verbinden

Verwaltung

Transparenz und Offenheit in der Gemeinde

* Schluss mit einsamen Entscheidungen hinter verschlossenen Türen
* Stopp der Geldverschwendung! Verwendung der Mittel für notwendige und zukunftsfähige nachhaltige Projekte
* Keine Prestigebauten
* Bei wichtigen Projekten Information und Beteiligung der BürgerInnen schon in der Anfangsphase – Bis jetzt wurde trotz unserer langjährigen Forderungen eher versucht, große Projekte erst dann vorzustellen, wenn die wesentlichen Entscheidungen schon getroffen wurden.

Global Denken – Lokal handeln

auch im Gemeinderat

* Kein Ausverkauf unserer natürlichen Ressourcen und öffentlichen Güter an Private
* Gegen TTIP TiSA und CETA: unsere Grundrechte und Lebensgrundlagen gegen die Raffgier der Konzerne verteidigen
* Keine Atomkraftwerke und Atommüllendlager an unseren Grenzen.
* Gegen Gewalt im Alltag - Unterstützung/Hilfe für Minderheiten, benachteiligte, politisch bzw. religiös Verfolgte

Weitere Details finden sie in unserer Website unter: http://members.aon.at/gruene.ladendorf

Wien Praterstern **2015** RICHTUNG Ladendorf/Neubau-Kreuzstetten

2:20	6:20	9:20	12:20	15:20	18:20	21:20
				15:54	18:54	
	7:20	10:20	13:20	16:20	19:20	22:20
				16:54		
	8:20	11:20	14:20	17:20	20:20	23:20
5:44			14:54	17:54		

Schnellbahn täglich

Regionalbahn/Eilzug, hält nicht in Neubau-Kreuzstetten

nur Sa und So

Mo–Fr Werktag

außer Samstag

gültig vom 14.12.2014 bis 12.12.2015; einige Züge verkehren nicht am 24.12. und 31.12., Details unter www.oebb.at; Angaben ohne Gewähr.

ab Floridsdorf: 8 min später
ab Leopoldau: 14 min später

Fahrplan 2015 zum Ausschneiden

Impressum
Die Zeitung der Grünen Alternative Ladendorf
http://www.members.aon.at/gruene.ladendorf
für den Inhalt verantwortlich: Magdalena Frey
Kapellenstraße 2, 2126 Ladendorf
mail: frey@ma-frey.com
gedruckt auf umweltfreundlichem Recyclingpapier
Gestaltung: Wannerer Design, wannerer.com
mail@wannerer.com